

Absender

Regierung der Oberpfalz  
93039 Regensburg

**VEREINFACHTER  
VERWENDUNGSNACHWEIS**

- ohne Vorlage von Belegen -  
Schuljahr \_\_\_\_\_

**Offene Ganztageschule für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 an kommunalen Schulen und Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr \_\_\_\_\_ nach der KMBek vom 21. April 2010 Az.: III.5-5 O 4207 – 6.26 886**

Schule

Über die mit Zuwendungsbescheid der Regierung der Oberpfalz

Nummer

gewährte Zuwendung

vom

in Höhe von

EUR

für die genehmigte(n) Gruppe(n) einer offenen Ganztageschule für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 10 an der im Betreff genannten Schule für das Schuljahr \_\_\_\_\_ wird nachstehender vereinfachter Verwendungsnachweis erstattet:

<b>1.</b>	<b>Sachlicher Bericht - Veränderungen -</b>		
1.1	Die zum Stichtag als Teilnehmer an der offenen Ganztageschule gemeldeten Schülerinnen und Schüler – verbindliche Anmeldung durch die Erziehungsberechtigten/= Grundlage für den Bewilligungsbescheid – wurden während des gesamten Bewilligungszeitraumes betreut. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (falls nein, bitte 1.2 ergänzen)		
1.2	Im <b>Bewilligungszeitraum verringerte</b> sich die Zahl der betreuten Schülerinnen und Schüler ab _____ auf _____ Zählschüler. Die <b>Änderung</b> ist in der <b>Anlage</b> dargestellt (namentliche Meldung der Schülerinnen und Schüler mit den einzelnen verbindlichen Wochenstunden).		
1.3	Die genehmigten Gruppen der offenen Ganztageschule waren während des gesamten Bewilligungszeitraums eingerichtet: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (falls nein, bitte 1.4 und 1.5 ergänzen)		
1.4	Zu Beginn des Schuljahres wurden tatsächlich nur	Anzahl	Gruppen eingerichtet.
1.5	Die genehmigten Gruppen wurden während des Schuljahres ab _____ auf _____ Gruppen reduziert.		
1.6	In der geförderten Maßnahme waren staatliche Lehrkräfte gem. Ziff. 3.3.5 der KMBek im Umfang _____ von _____ Lehrerwochenstunden eingesetzt.		

2.	<b>Zahlennachweis</b>		
2.1	<b>Einnahmen</b>		
	Förderung gem. Zuwendungsbescheid v. _____ Nr. _____		EUR
	Evtl. Teilnehmerbeiträge von Erziehungsberechtigten gem. KMBek		EUR
2.2	<b>Ausgaben für den Personalaufwand</b> (hiervon Ausgaben)		
	für Lehrkräfte und sonstige pädagog. Fachkräfte	EUR	
	für Honorarkräfte	EUR	
	für sonstige Kräfte	EUR	
	für Kräfte auf Basis Geringverdiener	EUR	
	<b>Ableichung</b> (Fehlbetrag/Überschuss)		EUR
<p>Der Bayerische Oberste Rechnungshof in München, die Staatl. Rechnungsprüfungsämter und die Regierung der Oberpfalz sind berechtigt, die Verwendung des Staatszuschusses an Ort und Stelle nachzuprüfen. Die einschlägigen Bücher, Belege und Schriften werden auf Verlangen zur Prüfung vorgelegt.</p>			
<b>Bestätigung</b>			
<p>In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass</p>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind,</li> <li>• die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Zuwendungsbescheid näher bezeichneten Zweckes verwendet wurde,</li> <li>• die im Zuwendungsbescheid einschließlich den dort enthaltenen Nebenbestimmungen genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.</li> <li>• die Zuwendungsvoraussetzungen gem. der KMBek gültig _____ während des gesamten Schuljahres vorlagen,</li> <li>• die Zuwendung ausschließlich für den Personalaufwand für die Bildungs- und Betreuungsangebote im Rahmen der offenen Ganztagschule verwendet wurde.</li> </ul>			
<p><b>Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.</b></p>			
<p>_____ Ort, Datum</p>		<p>_____ Unterschrift des Trägers der Einrichtung</p>	
<b>Prüfungsvermerk:</b>			
<p>Die Überprüfung des Verwendungsnachweises ergab, dass die staatlichen Mittel richtig verwendet und die mit der Zuwendung beabsichtigten Zwecke erreicht wurden. Beanstandungen in sachlicher und rechnerischer Hinsicht haben sich nicht ergeben.</p>			
<p>Bei Beanstandungen wird auf das gesonderte Anlageblatt verwiesen.</p>			
<p>Regierung der Oberpfalz</p> <p>Regensburg,</p> <p>_____ Ort, Datum</p>			